

## Thüringer Geschäftsklimaindex (ZeTT-Radar) Q3 2026: Befragungsteilnahme und Methodik<sup>1</sup>

|                                                                                                                       |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Teilnahme .....                                                                                                       | 2  |
| Beschreibung der Befragungsstichprobe .....                                                                           | 2  |
| Berechnung des Trends .....                                                                                           | 3  |
| Thüringer Geschäftsklimaindex Q3 2026: Berücksichtigte Fragen und Fallzahlen .....                                    | 5  |
| Thüringer Wirtschaft im Thief: Nur die Industrie zeigt minimale Erholung .....                                        | 5  |
| Geschäftssituation .....                                                                                              | 5  |
| Exporte für verarbeitendes Gewerbe .....                                                                              | 6  |
| Jedes vierte Unternehmen im Bau- und Handwerksgewerbe kämpft mit akuten Existenzsorgen. 6                             |    |
| Herausforderungen: Bürokratie löst hohe Energiepreise als Spitzenreiter ab. Top-Drei bleiben unverändert .....        | 7  |
| Investitionskrise in Thüringen. Kaum Impulse für die Wirtschaft: Investitionstrend in Thüringen bleibt am Boden ..... | 8  |
| Investitionen .....                                                                                                   | 8  |
| Digitale Investitionen .....                                                                                          | 8  |
| Arbeits: Dauerhafter Negativtrend bei Beschäftigung und Arbeitspensum .....                                           | 9  |
| Arbeitsumfang .....                                                                                                   | 9  |
| Beschäftigung .....                                                                                                   | 10 |
| Kurzarbeit .....                                                                                                      | 10 |

<sup>1</sup> Die Erläuterungen zur Umfrage und Methodik liefern Informationen für die Auswertungen zum Thüringer Geschäftsklimaindex im dritten Quartal 2026 (abrufbar unter: <https://www.thueringer-geschaeftsklimaindex.de/aktuelle-ergebnisse/> abgerufen am 25.08.2026)

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

## Teilnahme

Die 25. Unternehmensbefragung zum Thüringer Geschäftsklimaindex (ZeTT-Radar) wurde im Juli 2026 durchgeführt. In einer Online-Umfrage wurden 18 Einschätzungsfragen zu den Themen betriebliche Entwicklung, Arbeit, Perspektiven und Digitalisierung gestellt. Außerdem wurden neun Sonderfragen zum Thema Regierungsarbeit und Wirtschaftspolitik gestellt.

Für deren Beantwortung benötigten die Befragten ca. 7 Minuten.

Die Bewerbung der Umfrage erfolgte per E-Mail an die Thüringer Unternehmen, Informationen an Multiplikatoren und in den sozialen Netzwerken.

Der Fragebogen wurde im Erhebungszeitraum vom 30.06. bis 10.07.2026 insgesamt 874-mal mindestens teilweise ausgefüllt. 87 Prozent der Teilnehmer füllten den Fragebogen komplett aus, so dass von einer hohen Datenqualität auszugehen ist.

## Beschreibung der Befragungstichprobe

Die Befragten verteilen sich wie folgt auf die vier Thüringer Planungsregionen:

- 39 % der Unternehmen sind aus Ost-,
- 29 % aus Mittel-,
- 18 % aus Südwest- und
- 14 % aus Nordthüringen.

Die Häufungen in Ost- und Mittelthüringen geben einen Hinweis auf eine bessere Ansprechbarkeit von Unternehmen in den größeren Thüringer Städten.

Die Branchenverteilung spiegelt Schwerpunkte der Thüringer Wirtschaftsstruktur sowie den Aktivitäts- und Beratungsfokus des Zentrum für Digitale Transformation Thüringen (ZeTT) wider:

- 17 % der befragten Unternehmen gehören zur Industrie (mit überdurchschnittlicher Teilnahme bei der Metallerzeugung und -bearbeitung, Maschinenbau und Nahrungsmittel).

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftscentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

- 50 % sind Dienstleistungsunternehmen (mit einem Schwerpunkt im Bereich der Steuer-, Unternehmensberatungen, Architektur-/Ingenieurbüros, Verkehr & Logistik, Einzelhandel, Sozial- und Gesundheitswirtschaft).
- 23 % gehören zum Bau und Handwerk.
- 9 % gehören zu den sonstigen Wirtschaftsbereichen

Die Kleinbetrieblichkeit der Thüringer Wirtschaft lässt sich mit dem Datensatz gut nachzeichnen:

- 52 % der Unternehmen beschäftigen weniger als 10 Mitarbeiter,
- 23 % zwischen 10 und 49 Mitarbeitern,
- 10 % liegen darüber,
- Weitere 15 % gaben als Soloselbständige Auskunft über ihr Unternehmen.

Die Jahresumsätze liegen für etwa 77 Prozent der befragten Unternehmen unter 2 Millionen Euro.

## Berechnung des Trends

Der Thüringer Geschäftsklimaindex (ZeTT-Radar) veröffentlicht seit November 2020 den Trendwerte, die quartalweise ermöglichen, die Thüringer Wirtschaftssituation durch die Einschätzungen der befragten Unternehmen dynamisch darzustellen. Die Trend-Linie verbindet Indexwerte, die sich aus den Lage- und Erwartungswerten in unterschiedlichen Bereichen der Geschäftstätigkeit (allgemeine Geschäftssituation, Export, Investitionen, digitale Investitionen, Arbeitsvolumen, Beschäftigung) errechnen.<sup>2</sup> Die Lagewerte drücken die Salden von Positiv- und Negativeinschätzungen der befragten Unternehmen im Vergleich des gleichen Quartals des letzten Jahres aus, währenddessen Erwartungswerte die Prognose für das nächste Quartal anzeigen. Durch eine Berechnungsformel werden Indexwerte zwischen -100 und 100 erzeugt, wobei ein

---

<sup>2</sup> Die Entwicklung der Indexberechnung des Thüringer Geschäftsklimaindexes orientiert sich an etablierten Verfahren der Wirtschaftsforschung (vgl. ifo-Handbuch). Bei Fragen richten Sie bitte an [forschung@zett-thueringen.de](mailto:forschung@zett-thueringen.de)

Wert über 0 anzeigt, dass die Einschätzungen überwiegend positiv sind, unter 0 sind sie mehrheitlich negativ und bei 0 gleichen sie sich aus.<sup>3</sup>

### Wichtig

In dieser Ausgabe des Thüringer Geschäftsklimaindexes wurden die Werte für folgende Zeiträume berechnet:

- Lage-Werte: 2. Quartal 2026
- Erwartungswerte: 3. Quartal 2026

Die folgenden Tabellen geben Auskunft über die in der Indexberechnung des Thüringer Geschäftsklimaindexes auf der Grundlage der Befragung im Juli 2026 berücksichtigten Fragen und auswertbaren Fallzahlen. Die Tabellen beziehen sich auf die Grafiken mit dem gleichen Diagrammtitel auf der Webseite des ZeTT bzw. dem entsprechenden PDF-Download:

[Die Thüringer Wirtschaft im Belastungstest. Nur die Industrie zeigt kleine Lichtblicke](#)

(abgerufen am 25.08.2026)

<sup>3</sup> In früheren Auswertungen wurden Indexwerte zwischen 0 und 200 erzeugt. Die Berechnungsmethode ändert sich zwecks Verbesserung der Darstellungen ab Januar 2023.

## Thüringer Geschäftsklimaindex Q3 2026: Berücksichtigte Fragen und Fallzahlen

### Thüringer Wirtschaft im Thief: Nur die Industrie zeigt minimale Erholung

#### Geschäftssituation

Tabellen zu den Abbildungen:

**ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Stimmung in der Thüringer Industrie verbessert sich leicht**

**ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Bau- und Handwerksbetriebe mit zweitschlechtestem Trendwert seit Messbeginn**

**ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Dienstleister mit dem viertniedrigsten Trendwert seit Beginn der Erhebung**

**ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Digitalwirtschaft mit dem schlechtesten Trendwert seit Messbeginn**

| Geschäftssituation  |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|---------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage                |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| verbessert          | 19                     | 14%  | 19                   | 10%  | 29                     | 8%   | 6          | 14%  |
| nicht verändert     | 38                     | 29%  | 50                   | 27%  | 111                    | 32%  | 11         | 26%  |
| verschlechtert      | 76                     | 57%  | 114                  | 62%  | 204                    | 59%  | 26         | 60%  |
| Gesamt              | 133                    | 100% | 183                  | 100% | 344                    | 100% | 43         | 100% |
| Erwartung           |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher verbessern     | 15                     | 12%  | 9                    | 5%   | 16                     | 5%   | 4          | 10%  |
| nicht verändern     | 65                     | 52%  | 85                   | 50%  | 163                    | 50%  | 24         | 59%  |
| eher verschlechtern | 44                     | 35%  | 77                   | 45%  | 148                    | 45%  | 13         | 32%  |
| Gesamt              | 124                    | 100% | 171                  | 100% | 327                    | 100% | 41         | 100% |

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

## Exporte für verarbeitendes Gewerbe

**ZeTT-Radar | Exportsituation Industrie: Leichte Verbesserung beim Trendwert für das Exportgeschäft der Thüringer Industrie**

| Export                 |    |      |                 |    |      |
|------------------------|----|------|-----------------|----|------|
| Verarbeitendes Gewerbe |    |      |                 |    |      |
| Lage                   |    |      | Erwartung       |    |      |
| eher gestiegen         | 10 | 12%  | eher steigen    | 6  | 8%   |
| etwa unverändert       | 38 | 46%  | nicht verändern | 43 | 55%  |
| eher gesunken          | 34 | 41%  | eher sinken     | 29 | 37%  |
| Gesamt                 | 82 | 100% | Gesamt          | 78 | 100% |

## Jedes vierte Unternehmen im Bau- und Handwerksgewerbe kämpft mit akuten Existenzsorgen

| Sehen Sie derzeit die Existenz Ihres Betriebes gefährdet? |      |           |     |        |
|-----------------------------------------------------------|------|-----------|-----|--------|
|                                                           | nein | teilweise | ja  | Gesamt |
| Verarbeitendes Gewerbe                                    | 55   | 47        | 29  | 131    |
|                                                           | 42%  | 36%       | 22% | 100%   |
| Baugewerbe, Handwerk                                      | 77   | 57        | 45  | 179    |
|                                                           | 43%  | 32%       | 25% | 100%   |
| Dienstleistungen ohne IT                                  | 147  | 130       | 66  | 343    |
|                                                           | 43%  | 38%       | 19% | 100%   |
| IT-Branche                                                | 18   | 16        | 9   | 43     |
|                                                           | 42%  | 37%       | 21% | 100%   |

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

### *Herausforderungen: Bürokratie löst hohe Energiepreise als Spitzenreiter ab. Top-Drei bleiben unverändert*

| Gefahren oder Herausforderungen für Ihr Unternehmen?<br>(Mehrfachnennung möglich) | Fallzahl | Prozent der Fälle |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------|-------------------|
| Bürokratie                                                                        | 634      | 76%               |
| hohe Energiepreise                                                                | 536      | 64%               |
| Planungsunsicherheit wegen politischer Entscheidungen                             | 477      | 57%               |
| hohe Personalkosten                                                               | 470      | 56%               |
| zu wenige Aufträge oder Kunden                                                    | 382      | 46%               |
| Inflation                                                                         | 374      | 45%               |
| Entwicklung der Ölpreise                                                          | 321      | 38%               |
| Fachkräfte-Engpässe                                                               | 262      | 31%               |
| schwache staatliche Unterstützung                                                 | 209      | 25%               |
| Zuliefer-Schwierigkeiten bei Materialien, Teilen oder Vorprodukten                | 172      | 21%               |
| Kapitalmangel                                                                     | 172      | 21%               |
| Rückstand bei der Digitalisierung                                                 | 143      | 17%               |
| hoher Krankenstand                                                                | 129      | 15%               |
| Schwierigkeiten bei der Integration ausländischer Arbeitskräfte                   | 74       | 9%                |
| hohe Zollpreise                                                                   | 48       | 6%                |

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

## Investitionskrise in Thüringen. Kaum Impulse für die Wirtschaft: Investitionstrend in Thüringen bleibt am Boden

### Investitionen

**ZeTT-Radar | Investitionen: Leicht verschlechterter Investitionstrend bei den Thüringer Industriebetrieben**

**ZeTT-Radar | Investitionen: Investitionstrend im Bau- und Handwerksgewerbe weiterhin auf sehr niedrigem Niveau**

**ZeTT-Radar | Investitionen: Der niedrige Investitionstrend im Dienstleistungssektor setzt sich fort**

**ZeTT-Radar | Investitionen: Digitalwirtschaft mit dem niedrigsten Investitionstrend seit Messbeginn**

| Investitionen    |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage             |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                  | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher gestiegen   | 18                     | 15%  | 19                   | 12%  | 45                     | 15%  | 4          | 10%  |
| etwa unverändert | 48                     | 39%  | 50                   | 31%  | 116                    | 38%  | 16         | 40%  |
| eher gesunken    | 56                     | 46%  | 93                   | 57%  | 143                    | 47%  | 20         | 50%  |
| Gesamt           | 122                    | 100% | 162                  | 100% | 304                    | 100% | 40         | 100% |
| Erwartung        |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                  | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher steigen     | 17                     | 14%  | 15                   | 9%   | 36                     | 12%  | 2          | 5%   |
| nicht verändern  | 49                     | 41%  | 63                   | 40%  | 145                    | 48%  | 18         | 45%  |
| eher sinken      | 54                     | 45%  | 80                   | 51%  | 121                    | 40%  | 20         | 50%  |
| Gesamt           | 120                    | 100% | 158                  | 100% | 302                    | 100% | 40         | 100% |

### Digitale Investitionen

**ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Die Industrie erzielt den höchsten Trendwert für digitale Anschaffungen seit Beginn der Messung**

**ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Baugewerbe und Handwerksbetriebe mit gestiegenem Trend**

**ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Dienstleister mit bestem Trendwert für digitale Anschaffungen seit Corona**

**ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Digitalunternehmen mit leicht gesunkenem Trend**

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:



| Digitale Investitionen |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|------------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage                   |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                        | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher gesteigert        | 44                     | 40%  | 43                   | 29%  | 118                    | 42%  | 15         | 36%  |
| nicht verändert        | 53                     | 49%  | 86                   | 58%  | 148                    | 52%  | 23         | 55%  |
| eher verringert        | 12                     | 11%  | 20                   | 13%  | 17                     | 6%   | 4          | 10%  |
| Gesamt                 | 109                    | 100% | 149                  | 100% | 283                    | 100% | 42         | 100% |
| Erwartung              |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                        | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher steigen           | 54                     | 48%  | 42                   | 27%  | 120                    | 40%  | 11         | 27%  |
| nicht verändern        | 53                     | 47%  | 95                   | 61%  | 162                    | 54%  | 27         | 66%  |
| eher verringert        | 6                      | 5%   | 19                   | 12%  | 19                     | 6%   | 3          | 7%   |
| Gesamt                 | 113                    | 100% | 156                  | 100% | 301                    | 100% | 41         | 100% |

## Arbeit: Dauerhafter Negativtrend bei Beschäftigung und Arbeitspensum

### Arbeitsumfang

**ZeTT-Radar | Arbeitsumfang Industrie: Leichte Verschlechterung beim Arbeitstrend**

**ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Arbeitstrend im Bau- und Handwerkssektor**

**mit minimalem Anstieg**

**Zett-Radar | Arbeitsumfang: Die Dienstleister zum dritten Mal in Folge mit sinkendem Arbeitstrend**

**ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Digitalbranche mit leicht sinkendem Arbeitstrend**

| Arbeitsumfang       |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|---------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage                |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher gestiegen      | 17                     | 13%  | 25                   | 14%  | 56                     | 17%  | 8          | 19%  |
| etwa unverändert    | 64                     | 48%  | 99                   | 54%  | 194                    | 57%  | 23         | 55%  |
| eher gesunken       | 51                     | 39%  | 58                   | 32%  | 89                     | 26%  | 11         | 26%  |
| Gesamt              | 132                    | 100% | 182                  | 100% | 339                    | 100% | 42         | 100% |
| Erwartung           |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher steigen        | 19                     | 15%  | 21                   | 12%  | 41                     | 12%  | 7          | 17%  |
| etwa gleich bleiben | 76                     | 58%  | 111                  | 61%  | 219                    | 65%  | 21         | 51%  |
| eher sinken         | 35                     | 27%  | 50                   | 27%  | 76                     | 23%  | 13         | 32%  |
| Gesamt              | 130                    | 100% | 182                  | 100% | 336                    | 100% | 41         | 100% |

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer:

## Beschäftigung

**ZeTT-Radar | Beschäftigung: Thüringer Industriebetriebe zum dreizehnten Mal in Folge mit negative Beschäftigungstrend**

**ZeTT-Radar | Beschäftigung: Negativer Beschäftigungstrend bei Bau- und Handwerksbetrieben hält an**

**ZeTT-Radar | Beschäftigung: Dienstleister mit minimaler Erholung beim Beschäftigungstrend**

**ZeTT-Radar | Beschäftigung: Digitalwirtschaft zum vierten Mal in Folge mit negativem Beschäftigungstrend**

| Beschäftigung       |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|---------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage                |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| gestiegen           | 20                     | 16%  | 16                   | 10%  | 35                     | 12%  | 4          | 11%  |
| unverändert         | 55                     | 43%  | 95                   | 60%  | 176                    | 62%  | 21         | 58%  |
| gesunken            | 52                     | 41%  | 47                   | 30%  | 74                     | 26%  | 11         | 31%  |
| Gesamt              | 127                    | 100% | 158                  | 100% | 285                    | 100% | 36         | 100% |
| Erwartung           |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher steigen        | 10                     | 8%   | 7                    | 5%   | 18                     | 6%   | 1          | 3%   |
| etwa gleich bleiben | 80                     | 64%  | 114                  | 75%  | 213                    | 76%  | 25         | 71%  |
| eher sinken         | 35                     | 28%  | 32                   | 21%  | 49                     | 18%  | 9          | 26%  |
| Gesamt              | 125                    | 100% | 153                  | 100% | 280                    | 100% | 35         | 100% |

## Kurzarbeit

**ZeTT-Radar | Kurzarbeit Lage: Industriebetriebe nutzen Kurzarbeit am stärksten**

**ZeTT-Radar | Kurzarbeit Prognose: Industriebetriebe rechnen im aktuellen Quartal mit einem Anstieg**

| Kurzarbeit          |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|---------------------|------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|------------|------|
| Lage                |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| gestiegen           | 5                      | 4%   | 3                    | 2%   | 4                      | 1%   | 0          | 0%   |
| unverändert         | 14                     | 11%  | 13                   | 7%   | 14                     | 4%   | 2          | 5%   |
| gesunken            | 5                      | 4%   | 6                    | 3%   | 1                      | 0%   | 0          | 0%   |
| ohne Kurzarbeit     | 105                    | 81%  | 159                  | 88%  | 318                    | 94%  | 41         | 95%  |
| Gesamt              | 129                    | 100% | 181                  | 100% | 337                    | 100% | 43         | 100% |
| Prognose            |                        |      |                      |      |                        |      |            |      |
|                     | Verarbeitendes Gewerbe |      | Baugewerbe, Handwerk |      | Dienstleistung ohne IT |      | IT-Branche |      |
| eher steigen        | 5                      | 4%   | 3                    | 2%   | 3                      | 1%   | 1          | 2%   |
| unverändert bleiben | 16                     | 13%  | 14                   | 8%   | 15                     | 5%   | 2          | 5%   |
| eher sinken         | 6                      | 5%   | 0                    | 0%   | 2                      | 1%   | 0          | 0%   |
| ohne Kurzarbeit     | 97                     | 78%  | 161                  | 90%  | 311                    | 94%  | 38         | 93%  |
| Gesamt              | 124                    | 100% | 178                  | 100% | 331                    | 100% | 41         | 100% |

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren - Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer: